

Werdenberger & Obertoggenburger



Segen für das Schuljahr
Das Fest der Kirchgemeinde Grabs-Gams bereitet auf Herausforderungen vor. 16

Dienstag, 22. August 2023

Vollbepackt ins neue Schuljahr

Unterhaltung, Tiefgang, Gemeinschaft und Genuss erlebten die Besucherinnen und Besucher am Fest der Kirchgemeinde Grabs-Gams.

Grabs-Gams Der Beginn eines neuen Schuljahres ist ein spezieller Moment. Neue Chancen, neue Herausforderungen, Vorfreude, vielleicht auch Zweifel und Ungewissheit. Schülerinnen und Schüler erleben dies, wenn sie die Klasse oder die Stufe wechseln; Jugendliche beim Beginn der Lehre oder beim Einstieg in eine weiterführende Schule; Erwachsene bei einem Stellenwechsel oder mit dem Schritt in die Pension.

Die Prioritäten sind unterschiedlich

«Was hast du in deinen Rucksack gepackt?», wurden denn auch die vielen Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes in der Kirche Grabs gefragt. «Womit rüstest du dich aus? Worauf zählst du?» Jugendliche spielten die Situation in einem Theater nach: Unglaublich, welche Unterschiede in den Prioritäten liegen! Trotzdem ist man gemeinsam unterwegs. Oder gerade deshalb?

In der Predigt wurde bewusst gemacht, was Gott uns auf den Lebensweg mitgibt: Freude, Durchhaltewillen, Liebe, Geduld, Sanftmut, Freiheit und Freundschaft. Mit einem solch gut gefüllten Rucksack darf man sich zuversichtlich auf neue Wege begeben. Dies wurde den vielen Schülerinnen und Schülern mit einem Segen zugesprochen, ebenso den Lehrpersonen und überhaupt allen, die den Rucksack öffnen.

Viel Segen und viele Attraktionen

Bettina Nadig und Pfarrer Thomas Beerle, die neu für die Kirchgemeinde tätig sind und speziell auch den Gemeindeteil Gams betreuen, sowie Jelena Grässli als diakonische Praktikantin und David Nägele als Mitglied der Kirchenvorsteherchaft erhielten Gottes Segen für ihre Ämter in der Kirchgemeinde.



Höchste Konzentration beim Fest der Kirchgemeinde Grabs-Gams.

Bilder: PD



Willkommene Abkühlung beim Elefanten.



Riesige Seifenblasen schwebten über den Kirchplatz.

Mit vielfältigen Attraktionen, Spiel und Spass wurde im Anschluss ein unterhaltsames Programm geboten. Riesige Seifenblasen schwebten über den Kirchplatz, konzentriert wurden gemeinsam Türme in die Höhe gebaut, Kinder purzelten beim Sackhüpfen über den Rasen und plötzlich kamen andere vom Kirchturm heruntergeschwebt. Nach einem feinen Mittagessen genossen viele nochmals das muntere Beisammensein oder kühlten sich unter der Wasserfontäne des blauen Elefanten. (pd)